

Muss ich meinen Privatwagen für Dienstfahrten zur Verfügung stellen? / Unfall auf Dienstfahrten

Beitrag von „Mikael“ vom 14. April 2019 16:21

Zitat von Krabappel

Wenn du dafür auf Bus und Bahn umsteigen musst, kriegst du jeden Fahrschein wieder, hast dafür längere Fahrzeiten.

Fahrtzeiten zwischen Terminen bzw. von der Stammschule zu externen Beratungsterminen und zurück **sind** Arbeitszeit. Das gilt auch für Beamte im Allgemeinen und Lehrer im Speziellen. Dann schafft man eben weniger Termine. Muss man den Verantwortlichen nur klar machen. Wenn der Dienstherr keinen Dienstwagen bereitstellen will, auch kein Taxi zahlen will und die Lehrkraft den Privatwagen nicht nutzen will, dann gibt's eben weniger Beratungstermine. **Wo ist das Problem?**

Gruß !